

veranlaßte, aus denen sich später bequeme »Taschenausgaben der Philosophischen Bibliothek« entwickelten, sei ebenfalls erwähnt.

Von der Philosophie, die das Kernstück des Verlages blieb und die ihm den Namen eines der bedeutendsten philosophischen Verlage Deutschlands und großes internationales Ansehen eingetragen hat, griff der Schaffensdrang Dr. Meiners auch auf andere Gebiete, so z. B. die Rechtswissenschaft und Pädagogik über. Eine besondere Pflege erfuhr ferner die Geschichtswissenschaft. Der »Deutsche Geschichtskalender«, 1885 von A. Wippermann gegründet, wurde 1911 übernommen. 1918 wurde dann auch noch die im Jahre 1660 gegründete Dytsche Buchhandlung mit den für das geschichtliche Studium des Mittelalters bedeutsamen Übersetzungen »Geschichtschreiber der deutschen Vorzeit« übernommen. In der letzten Zeit hat sich der Verlag noch besonders den Wirtschaftswissenschaften zugewandt.

Eine ganz persönliche Schöpfung des Verlegers ist die »Wissenschaft der Gegenwart in Selbstdarstellungen«. In einer Sammlung von dreißig Bänden schreiben über zweihundert der hervorragendsten Gelehrten ihr eigenes Leben und Schaffen. Diesen menschlich reizvollen und für die künftige Geschichtschreibung der deutschen und europäischen Geisteswelt als Quellenwerk hochbedeutsamen Autobiographien oder Autoverographien schlossen sich auch Selbstdarstellungen führender Männer des deutschen Buchhandels an.

Das große Ansehen, das sich Dr. Meiner im deutschen Buchhandel erworben hat, wurde Veranlassung, ihn mit einer ganzen Reihe wichtiger Ehrenämter zu betrauen. Es sei vor allem die Abrechnungs-Genossenschaft Deutscher Buchhändler erwähnt, die er im Dezember 1923 mit Robert Voigtländer gründete und deren Vorstand er heute angehört, und an seine Wirksamkeit im Verein Leipziger Buchhändler sowie in verschiedenen wichtigen Kommissionen und Ausschüssen des Börsenvereins erinnert.

Am 1. April feiert Generaldirektor Otto Schaffer sein 25jähriges Dienstjubiläum in der Firma Spamer A.-G., Abt. Druckerei in Leipzig. Am gleichen Tage blickt er auf eine 50jährige Buchdruckerlaufbahn zurück. Von seiner Lehrdruckerei in Schwiebus führte ihn der Weg über Jena und Berlin nach Leipzig. Mit der technischen und kaufmännischen Oberleitung der Spamerischen Buchdruckerei betraut, nahm Generaldirektor Schaffer maßgeblichen Anteil an dem Aufstieg dieses großen Unternehmens der Bücherstadt. Zu seinen schönsten Erinnerungen zählt der Verkehr mit dem Buch- und Zeitschriften-Verlag. Schöne Bücher zu gestalten und auch in technischer und betriebswirtschaftlicher Hinsicht allen Anforderungen gerecht zu werden, darin erblickt Generaldirektor Schaffer seine Lebensaufgabe. Stets setzte er seine ganze Persönlichkeit für eine gedeihliche Zusammenarbeit mit dem Buchhandel ein.

Drei Jubilare kann die Nicolaische Buchhandlung in Berlin am 1. April beglückwünschen. Fünfundzwanzig Jahre treuer, hingebender Mitarbeiterschaft liegen hinter den drei Kriegsteilnehmern Herrn C o h s als Leiter des Zweiggeschäftes in der Saarlandstraße, Herrn M a n i k e als Leiter der Abrechnungsabteilung und Herrn S c h n e i d e r als Lagerverwalter, die stets vorbildlich ihren Posten versahen. Geschäftsleitung und Arbeitskameraden wünschen den drei Jubilaren ein weiteres gedeihliches Wirken in der bisherigen harmonischen Weise.

Herr Richard Leonhardt in Dresden, der einer der bedeutendsten Zeitschriftenhandlungen mit einer Gefolgschaft von etwa hundert Mitgliedern vorsteht, feiert am 1. April den Tag, an dem er vor siebzig Jahren in den Buchhandel eintrat.

## Für die buchhändlerische Fachbibliothek

Alle für diese Rubrik bestimmten Einsendungen sind an die Schriftleitung des Börsenblattes, Leipzig C 1, Gerichtsweg 26, Postfach 274/75 zu richten. Vorhergehende Liste f. 1936, Nr. 71.

### Bücher, Zeitschriften, Kataloge usw.

Allgem. Anzeiger für Buchbindereien, Nr. 12. Stuttgart. Aus dem Inhalt: G. Meilhaus: Schaufenstergestaltung. Blackwell, Basil, Oxford: Spring List 1936. 16 S. 8°  
Blätter für Bücherfreunde. 2. Heft. Leipzig: Koehler & Goldmar A.-G. & Co. Aus dem Inhalt: Fob des praktischen Buches. — Fachbücher des Handwerks. — F. Grimm: Nordischer Menschheitsglaube — Deutscher Glaube. — Literarische Zeitschriften. Biographisches und Bibliographisches zu literarisch bedeutsamen Begebenheiten: Geburtstage — Die Toten — Preisverleihungen.

Hauptschriftleiter: Dr. Hellmuth Langenbacher. — Stellvertreter des Hauptchriftleiters: Franz Wagner. — Verantwortl. Anzeigensleiter: Walter Herfurth, Leipzig. Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. — Anschrift der Schriftleitung u. Expedition: Leipzig C 1, Gerichtsweg 26, Postfach 274/75. — Druck: Ernst Hedrich Nachf., Leipzig C 1, Hospitalstraße 11a-13. — D. N. 8101/II. Davon 6700 b. mit Angebotene und Gesuchte Bücher. Zur Zeit ist Preisliste Nr. 8 gültig!

Geschenkliteratur zu Ostern und Einsegnung. — W. Sudenberg: Von Deutschlands ehemaligen Kolonien. — Besprechungen wichtiger Neuerscheinungen.

The Bookseller, Nr. 1581. London. Aus dem Inhalt: J. Dobson: Reverie on Remainers.

Brinkman's Cumulatieve Catalogus van Boeken, Januari-Februari 1936. Leiden: A. W. Sijthoff's Uitgeversmij N. V. 121 S.

Buch und Volk, Heft 2: Osternummer, Leipzig: Börsenverein der Deutschen Buchhändler. Aus dem Inhalt: G. Traub: Von der Ehre eines Volkes. — Bücher für den jungen Menschen. — W. Brant: Lebende Geschichte. — Karl Söhle. — Karl Bröger: Kleine Lebensbeschreibung. — Albert Bauer. — W. Brant: Das epische Werk August Hinrichs. — W. Rumpf: Neue volkstümliche Werke. — J. Barth: Über das Lesen. — Aus dem dichterischen Schaffen der Gegenwart. — Zwischen Herbst und Frühling. — Leseproben und Besprechungen.

Der Deutsche Buchhandlungsgehilfe, Nr. 3. Berlin. Aus dem Inhalt: J. Behr: Die deutschen Landschaften im Bilde deutscher Dichtung. — D. Wendi: Literaturkunde des Buchhandels. — K. Rauch: Aus der Arbeit deutscher Verlage: Das Bibliographische Institut. — Heinz Niede: Volkhaft oder ästhetisch?

Druck- und Papierverarbeitung, Nr. 12. Berlin. Aus dem Inhalt: Abschluß der Bugra-Maschinenmesse 1936.

The English Literary and Educational Review for Continental Readers. A quarterly periodical of information, published by The English Book Service, Nr. 4. Winter 1935/6. Paul Hempel, Leipzig O 5, Wallwitzstr. 8.

Sanseatische Verlagsanstalt, Hamburg: Bücherbrief Nr. 19.

Klimschs Druckerei-Anzeiger, Nr. 12: Frankfurt a. M. Aus dem Inhalt: Sachgemäße Klischeebearbeitung. — Neuheiten-Kartei. — Vom deutschen Fachbuch. — Werbung. — Zeitgemäße Drucksachen.

Koehler, A. F., / Koehler & Amelang, Leipzig: Verzeichnisse: Die Koehler-Reihe. 16 S. — Kolonialbücher. 8 S. — Neuerscheinungen Frühjahr 1936. 8 S.

Koehler & Goldmar A.-G. & Co. Abt. Barfortiment, Leipzig: Verzeichnis: Sport und Spiel. 6 S. 4°

Mohr (Paul Siebeck), J. C. B., H. Laupp'sche Buchh., Tübingen: Neuerscheinungen Sommer-Semester 1936. 3 Bl.

Der Papier-Fabrikant, H. 12. Berlin. Aus dem Inhalt: Die Papierindustrie in Schlesien. — Winke für den Export nach Afrika. — Der Papieraussehenhandel der Vereinigten Staaten im Jahre 1935.

Papier-Welt, Nr. 7. Pössneck: Vogel-Verlag. Aus dem Inhalt: Leipziger Frühjahrsmesse. — Verbuchung von Warenausgängen. Schmorl & von Seefeld Nachf., Hannover: Verzeichnis: Bücher für die Wehrmacht. 28 S. 8°

VDI-Verlag G. m. b. H., Berlin: Verzeichnis: Bücher und Zeitschriften. 64 S. 8° — 380 VDI-Forschungshefte. 58 S. kl. 8°

Verlag Josef Kösel & Friedrich Pustet, München: Neuerscheinungen Frühjahr 1936. 24 Bl. quer-kl. 8°

Wochenblatt für Papierfabrikation, Nr. 12. Biberach-Nß. Aus dem Inhalt: Kartelle in früherer Zeit. — Die Entstehung der brasilianischen Papierindustrie.

Zeitschrift für Deutschlands Buchdrucker und verwandte Gewerbe, Nr. 24. Aus dem Inhalt: F. Hansen: 50 Jahre Kreuzaster. — D. Hildebrandt: Amerikanischer Buchdruck von Gummiplatten. — Das Warenzeichen als Werbefaktor.

— Nr. 25. Aus dem Inhalt: Amerikanischer und deutscher Buchdruck. — Die Buchstellen für das Buchdruckgewerbe sind errichtet! — Welche Vorteile bietet der Anschluß an eine Buchstelle.

Der Zeitschriften-Verleger, S. 12. Charlottenburg: Rudolf Lorenz Verlag. Aus dem Inhalt: Zur Wirtschaftslage im Zeitschriftenverlagsgewerbe. — Deutsche Zeitschriften im Ausland.

Zeitungs-Verlag, Nr. 12. Berlin. Aus dem Inhalt: F. Meunier: Die Anzeige im Rahmen einer graphischen Ausstellung. — G. Brömmel: Umsatzsteuerfragen beim Zeitungs- und Zeitschriftenvertrieb.

### Antiquariatskataloge.

»Academia« Boekhandel en Antiquariaat, Delft, Oude Delft 101/103: Catalogus 13: Wiskunde, Natuurkunde u. a. 375 Nrn. 10 S. 4°

Blackwell, B. H., Ltd., Oxford, 50 & 51 Broad Street: Catalogue 386: Spring Clearance Catalogue of Second-hand Books. 2087 Nrn. 53 S.

Ecke, Georg, Berlin W 35, Lützowstr. 82: Antiquariatskat. 120: Bibliophilie, Kunst, alte Drucke u. a. 343 Nrn. 16 S.

Heek, V. A., Wien I, Kärntnerring 12: Liste 119: Kunst- und Luxuspublikationen. 76 Nrn. 8 S.

Lynge & Son, Herm. H. J., Kopenhagen, Lovstræde 8: Katalog 63: Litteraturhistorie, Geografi, Kunst u. a. 2151 Nrn. 56 S.

— Katalog 64: Sprogvidenskab, Periodica, 1032 Nrn. 32 S.

Schulze, Werner, Berlin SW 11, Bernburger Str. 13: Bücherliste 36: Gesamtausgaben, Kunst u. a. 600 Nrn. 14 S.

Schwarz, Dr. Ignaz, Wien I, Tuchlauben 11: Katalog 22: Deutschland — La France. 411 Nrn. 31 S.

Stargardt, J. A., Berlin W 35, Derfflingerstr. 4: Katalog 365: Sippenforschung und Wappenkunde. 906 Nrn. 51 S.